



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Südbrookmerland - Oldeborg-Engerhafe, Friedhof für Opfer der Gewaltherrschaft

Deutschland

Gesamtbelegung: 137 Tote

53°29'14.6"N; 7°18'56.3"E





Auf diesem Friedhof ruhen im hinteren linken Teil in einem vorbildlich hergerichteten und gepflegten Gräberfeld - nach den uns vorliegenden Informationen - insgesamt mindestens 188 Tote der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft:

- Häftlinge verschiedener Nationen aus dem KZ - Außenlager Engerhafe, die im Herbst 1944 beim Bau des sog. "Friesenwalls" im Raum Aurich unter den unmenschlichen Arbeits- und Haftbedingungen ihr Leben verloren. Die meisten von ihnen kamen aus Polen und den Niederlanden.

Fotos: Volker Fleig 2015

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt